

# microsoft oder nicht?? oder doch??

Beitrag von „Xapathan“ vom 14. Oktober 2004 um 07:57

Hier noch ein Link zur Information:

<http://www.zdnet.de/enterprise/os/0,39023494,39126653,00.htm>

Am Beispiel des Browsers wird gezeigt:

Zitat:

"Der Browsermarkt ist ein gutes Beispiel für die Folgen eines Monopols. [...] Technische Neuerungen äußern sich im Wesentlichen durch das Stopfen von Sicherheitslöchern. Tabbed-Browsing und Schutz vor Werbeeinblendungen sind Features, die man beim Internet Explorer vergeblich sucht. Immerhin hat Microsoft mit dem letzten Programm-Update einen Schutz vor Pop-Up-Fenstern integriert.

[..] Ein weiteres Beispiel für den Innovations-Stillstand beim Internet Explorer ist dessen integrierte Suchfunktion. Diese erlaubt in der Standardeinstellung lediglich die Suche auf dem Microsoft eigenen MSN-Server. [...] Es sind also zahlreiche Gründe vorhanden, den Internet Explorer einfach abzuschalten und einen modernen Browser zu installieren, der die Produktivität des Anwenders deutlich erhöht. "

Und weiter:

"Bei der klaren Marktdominanz des Internet Explorers ist es für Hacker schließlich deutlich attraktiver, den Microsoft-Browser anzugreifen als einen Browser mit einem Marktanteil unter einem Prozent."

/Zitat Ende

Anm.: Typisch für die Statistiken. Mein (privat genutzter) Browser erscheint in der Statistik dieses Forums mit 0%. Aber das kann ja auch ein Vorteil sein: s. o.

Bitte nicht so bierernst nehmen.